

# LU02b - Installation des Code-Editors Webstorm

## Voraussetzungen

- Arbeitsform: Einzelarbeit/Partnerarbeit
- Zeitaufwand: 30 Minuten
- Erwartetes Ergebnis:
  - Korrekt installierter Code-Editor Webstorm inkl. Aktualisierung der Lizenzgültigkeit (Non-Commercial Lizenz).

## Einführung

Programmieren von Quellcode ist ohne einen geeigneten Code-Editor mühsam. Webstorm ist ein solcher Editor, der uns viele nützliche Funktionen bietet – und das Beste: Für nicht kommerzielle Projekte er kostenlos verfügbar. Mit dem vorinstallierten Datenbank-Plugin können wir Datenbanken ganz leicht anlegen, konfigurieren und mit SQL-Code Daten auslesen. Klingt doch super, oder?

## Aufgaben

1. Erstellen Sie ein JetBrains-Konto mit Ihrer BZZ-E-Mail-Adresse (falls noch nicht vorhanden).
2. Laden Sie Webstorm herunter und installieren Sie es: [Webstorm/Download](#).
3. Starten Sie Webstorm.
  1. Bei der Lizenzauswahl, wählen Sie die **Non-Commercial Licence** (dazu müssen Sie sich in Ihrem JetBrains-Konto anmelden).
  2. Falls die Non-Commercial Licence nicht sichtbar ist, dann haben Sie vermutlich eine alte Version installiert. Laden Sie die aktuelle Version von Webstorm herunter.
4. Öffnen Sie nach der Einrichtung das Datenbank-Plugin (Klick auf Datenbank-Icon in der rechten Seitenleiste) in Webstorm.
5. Stellen Sie eine Verbindung zwischen Ihrer lokalen MySQL-Datenbank und Webstorm her → Im Datenbank-Fenster aufs „+“ klicken und „Data Source“ auswählen und dann **MySQL** (Version 9.4) auswählen. Im erscheinenden Fenster die Verbindung konfigurieren (s.Screenshot mit Beispiel-Angaben).
  1. User: root
  2. Password: (leer) oder das Passwort, das Sie beim Installieren bzw. Konfigurieren von MySQL Community Server gesetzt haben (Windows User) → siehe [Installation MySQL](#)
  3. Falls eine Warnung erscheint, dass noch Software/Treiber heruntergeladen werden müssen → anklicken
  4. Test Connection: grünes Popup (Succeeded) → Apply, OK; Failed → möglicherweise stimmt das Passwort nicht
6. Yay! Webstorm ist installiert und mit MySQL verbunden. Nun können Sie das erste Datenset importieren (nächste Aufgabe).

**Data Sources and Drivers**

**Data Sources** Drivers [v]

+ - [icon] [icon] [icon] [icon]

**Project Data Sources**

- M290\_MySQL@localhost
- M290@localhost

**Problems**

Name: M290\_MySQL@localhost [Create DDL Mapping](#)

Comment: [text box]

General Options SSH/SSL Schemas Advanced

Connection type: default Driver: MySQL supports since 5.2 [More Options](#)

Host: localhost Port: 3306

Authentication: User & Password

User: root

Password: <hidden> Save: Forever

Database: [dropdown]

URL: jdbc:mysql://localhost:3306  
Overrides settings above

[Test Connection](#) MySQL

[Cancel](#) [Apply](#) [OK](#)

Konfiguration, um die Verbindung zu MySQL herzustellen. ===== Lösung ===== [Lösung](#) ---



Guido Koch

From:  
<https://wiki.bzz.ch/> - **BZZ - Modulwiki**

Permanent link:  
[https://wiki.bzz.ch/modul/m290\\_guko/learningunits/lu02/aufgaben/a02?rev=1755995474](https://wiki.bzz.ch/modul/m290_guko/learningunits/lu02/aufgaben/a02?rev=1755995474)

Last update: **2025/08/24 02:31**

